

# Eine wichtige Einnahmequelle für die Frauenvereine

zten Samstag, 6. September, und der Landfrauenverein Lützel- den Dorfmärkt durch. Das viel- sucher an. Die Vereine finanzieren zigen Engagements.

n ten zu ergänzen und als gemütlichen n Ort der Begegnung zu gestalten. Dazu n diene vor allem auch das Festzelt, das n am Morgen rege als Kaffeestube ge- e- nutzt wurde. Gegen Mittag, als das Ri- s- sotta in den grossen Kochkesseln und d die Bratwürste auf dem Grill zu duften n begannen, trafen sich hier die Mär- e- tgäste ebenso wie die Veranstalterin- nen zum Essen und Beisammensein. Eilen mussten sie dabei keineswegs, denn auch ihren Kindern gefiels auf dem Märkt ausgezeichnet.

## Kinder bastelten Musikinstrumente

t Renato William Verastegui hatte sich e für die Gestaltung und Betreuung des r Standes mit der Kinderunterhaltung - zur Verfügung gestellt. Der aus Peru n stammende Musiker und Perkussio- n- nist, welcher im Stöckli der Kultur- mühle in Lützelflüh wohnt und dort ein Atelier hat, bastelte mit den Kin- 1 dern unentgeltlich einfache Instru- 1 mente und leitete sie zum Musizieren an.

Elisabeth Pfäffli



*Der Dorfmärkt in Lützelflüh war auch dieses Jahr ein gemütlicher Ort der Begegnung.*

# tt redet ja nicht unsere Sprache»!